Für lange Winterabende

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **9 (1983)**

Heft 10

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Für lange Winterabende

Bei meinem Besuch in Annemaries Bücherladen stapelten die sich Neuausgaben. Offenbar müssen die Verlage jeweils die Büchermesse abwarten, bis sie wieder genügend Geld haben, um neue Auflagen zu drucken. Es lohnt sich also, in den nächsten Tagen einen Gang in den nächsten Frauenbuchladen zu tun um zu schwelgen und allenfalls — sofern vorhanden — Geld auszugeben. Unter den nachstehend angegebenen Titeln findet Ihr nur einzelne ganz neue Bücher, da diese, wie erwähnt, noch gar nirgends eingeordnet waren. Ich habe mich im übrigen auf Belletristik beschränkt, da ich mich in der Theorie schlicht zu wenig auskenne und diesen Teil anderen überlassen möchte.

Ausfallzeit, Verlag Suhrkamp, Fr. 16.80
Margrit Baur
Eine alleinstehende Frau sucht nach einem Ausgang aus ihrer Unmündigkeit.

Die ungekannte Freiheit meines Lebens
Frauen zwischen Jugend und Alter
Beltz-Verlag, Fr. 24.10
Lesebuch von Lebenssituationen alter und älterer Frauen deren Trauer über ihre befristete Zukunft, aber auch ungekannter Freiheit des Alters. Die heimliche Revolte der Frauen, die nicht wollen wie sie sollen.
Beiträge u.a. von Bert Brecht, Gisela Breitling, Ingeborg Drewitz, Peggy Parnass, Luise Rinser, Gabriele Wohmann

Die Geburt der Hausfrau und ihr Tod
Paola Masino, Roman, Frauenbuchverlag, geschrieben 1938/39, vom faschistischen Regime als zynisch und defaitistisch zensuriert...

Wenn Du geredet hättest, Dedemona
Ungehaltene Reden ungehaltener Frauen
Herausgegeben von Christiane Brückner im Verlag Hoffmann + Campe, Fr. 22.30. Konstruierte Reden von Frauen berühmter Männer

Weiter als die Wut
Anja Meulenbelt, Aufsätze, Verlag Frauenoffensive, Fr. 15.—
Themen der Aufsätze:
— Privatmütter + öffentl. Mütter
— Das Persönliche bleibt politisch
— Über Geld
— Zur Spaltung von Heterofrauen und Lesben
— etc.

Ich war der Märchenprinz
Arne Piewitz, Buntbuch-Verlag, 9.80
Die Antwort von Sevende Merians umstrittenem, gelobtem, verrissenem Märchenprinzen

Wir sind die Ameisen der Bewegung
Rose Gauger, Ulrike Helwerth
Verlag Schwarzwurzel, Fr. 22.—
Frauen in Lateinamerika
Alicia ist Hausfrau in Nicaragua und macht gerade eine Milizenausbildung, Maria gehört zur linken Opposition in diesem Land, Lilian war Guerillera in El Salvador, musste nach Costa Rica ins Exil, als Wäscherin schreibt sie heute Gedichte, Maria aus dem Elendsviertel Limas berichtet von ihrer politischen Arbeit, aber auch von ihren spiritistischen Sitzungen.
Die Erlebnisse dieser Frauen und vieler anderer — auch und gerade mit Männer und der "Männlichkeit", die in all diesen Ländern zu eigenen feministischen Strukturen geführt haben — sind der Inhalt dieses Buches.

Der Tag beginnt mit der Dämmerung
Monika Sperr, Roman, Bertelsmann Verlag Fr. 18.50
Das Schicksal zweier Frauen, die es trotz aller Belastung in einer oft feindseligen Umwelt schaffen, ihre Liebe zu leben.

Aber die Jünste war die Allerschönste
Imme de Haen, Fischer-Verlag, die Frau in der Gesellschaft, Fr. 9.80
Schwesternerfahrungen und weibliche Rolle. Frauen, die als älteste, mittlere oder jüngste Schwester aufwuchsen, schildern die Beziehung zu ihren Schwestern. Viele sind aus Familien ohne Brüder, der Vater war der einzige Vermittler von Männlichkeit. Was hat das für Konsequenzen für ihr Bild vom Mann?
Die Frauenberichte werden in Beziehung gesetzt zu den Ergebnissen der Geschwistererforschung und vermitteln Einsichten in die Zusammenhänge zwischen Schwesternpositionen, weiblicher Sozialisation und Persönlichkeitsstruktur der Frauen

Anne Cuneo
Portrait der Autorin als gewöhnliche Frau. Von Tag zu Tag
Limmat-Verlag, Fr. 28.—

Feministische Studien, Entwirrungen, Liebe aus der Sicht der Frauen,
Nr. 1, Jahrgang 2, Beltz-Verlag, Fr. 20.—

Was Philosophinnen denken
Eine Dokumentation
Halina Bendkowski, Brigitte Weisshaupt, Amman-Verlag Zürich, Fr. 26.—

Frauenberatungsstellen
Herausgegeben von der Eidg. Kommission für Frauenfragen
Ein Handbuch mit schweizerischen Adressen von Beratungsstellen, wie Familienplanung — Schwangerschaftsabbruch, — Sexualität — Rechtsfragen — Budget/Finanzen — Arbeit — Alimenteninkasso — Frauenhäuser und vieles mehr.
Zu beziehen bei der Eidg. Kommission für Frauenfragen, Thunstrasse 20, Postfach, 3000 Bern 6